Bericht:

Die CDU-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 20. 07. 2007 im Namen der Mehrheitsgruppe zu prüfen, ob die Sportanlage am Klosterpark auf das Gelände im Bereich am Huntsteert verlegt werden kann. Das jetzige Gelände der Sportanlage am Klosterpark soll einer Wohnbebauung zugeführt werden.

Es sollen die finanziellen Aufwendungen in Bezug auf den Verkaufserlös aus dem Verkauf der Klosterparkanlage, die Förderung Dritter und dem Bau der neuen Anlage geprüft werden. Die Planung ist mit dem HFC abzustimmen und die Frage des Baues eines Vereinsheimes zu klären.

Begründung:

Die Sportanlage am Klosterpark ist in einem schlechten Zustand. Die Stadt muss in den nächsten Jahren hier tätig werden. Die sanitären Anlagen sind wahrscheinlich komplett zu erneuern. Der Aschenplatz entspricht nicht mehr dem heutigen Standard. Bei Veranstaltungen des HFC ist es in den letzten Jahren dem Verständnis der Nachbarn zu verdanken, dass es keine größeren Probleme gegeben hat. Dies kann sich aber ändern. Die Parkplatzsituation ist nicht ausreichend. Die Parkplatzfläche vor der Anlage ist nicht befestigt. Dies sind nur die offensichtlichsten Punkte. Hier sind zur Entscheidungsfindung eine Aufstellung der Mängel und die Kosten zur Behebung erforderlich.

Die Flächen an der TuS-Oestringen-Halle sind als Sportflächen ausgewiesen.